



LUTHERISCHER
WELTBUND

Eine Kirchengemeinschaft

LWB-Sonntag 2015 Menschen – für Geld nicht zu haben

Eröffnung und Anrufung

Lied: *Cantai ao Senhor/ Singt Gott, unserm Herrn (Thuma Mina Nr 3)*

Begrüßung

Psalm 98

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Er schafft Heil mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.

Der Herr lässt sein Heil kundwerden; vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit offenbar.

Er gedenkt an seine Gnade und Treue für das Haus Israel, aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes.

Jauchzet dem HERRN, alle Welt, singet, rühmet und lobet! Lobet den HERRN mit Harfen, mit Harfen und mit Saitenspiel!

Mit Trompeten und Posaunen jauchzet vor dem HERRN, dem König! Das Meer brause und was darinnen ist, der Erdkreis und die darauf wohnen.

Gloria patri

Sündenbekenntnis

Im ersten Johannesbrief lesen wir: Wenn wir sagen, wir haben keine Sünde, so betrügen wir uns selbst, und die

Wahrheit ist nicht in uns. Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, so ist Gott treu und gerecht, vergibt uns unsere Sünden und reinigt uns von aller Ungerechtigkeit.

Barmherziger Gott,
in der Taufe hast du uns mit Christus in seinem Tod und seiner Auferstehung vereint und uns mit allen verbunden, die auf seinen Namen getauft sind. Doch allzu oft gelingt es uns nicht, wie ein einiges Volk zu leben und nach der Einheit deiner Kirche zu trachten.

Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.

In der Taufe hast du die Kirche dazu berufen, Christus in allen Bereichen des Lebens zu bezeugen. Doch allzu oft bemühen wir uns nicht, deinen Willen zu erkennen und deinen Auftrag in der Welt zu erfüllen.

Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.

In der Taufe hast du uns ausgesandt, allen zu dienen, da Christus für alle Menschen gestorben ist. Doch allzu oft haben wir das Leiden der Unterdrückten, die Nöte der Armen und die Kummer der Einsamen und Verlassenen nicht betrachtet. Wir haben es oft nicht geschafft, in unseren Nächsten dein Antlitz zu erkennen.

Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.

Absolution

Schwestern und Brüder, in der Taufe sind wir mit Christus begraben und in ihm zu neuem Leben erweckt worden. Das alte Leben ist ertränkt worden, und ein neues Leben hat begonnen. Der barmherzige Gott hat sich unser erbarmt und will seinen Heiligen Geist in uns geben und solche Leute aus uns machen, die in Christi Liebe wandeln.

Amen

Gloria: *Gloria a Dios/Ehre sei Gott (Agape 26)*

Tagesgebet

Treuer Gott, ohne deinen Geist läuft die Kirche in die Irre. Reinige und erneuere uns und erfülle uns mit deiner Liebe, damit wir dir dienen, wie es deinem Willen entspricht. Du berufst uns, einander zu lieben, wie du uns liebst. Öffne unser Herz, dass wir unsere Schwestern und Brüder alle Tage unseres Lebens ehren in ihrer Würde, uns mit den Fröhlichen freuen und den Traurigen Hoffnung und Kraft schenken. Darum bitten wir dich durch Jesus Christus, deinen Sohn und unseren Retter.

Amen

Verkündigung und Bekenntnis

Lesungen:

Epistel: Gal 3:25-28

Nachdem aber der Glaube gekommen ist, sind wir nicht mehr unter dem Zuchtmeister. Denn ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus. Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen. Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus Jesu.

Evangelium: Joh 8:31-36 (nach der Ankündigung der Evangeliumslesung wird Halleluja gesungen)

Da sprach nun Jesus zu den Juden, die an ihn glaubten: Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen. Da antworteten sie ihm: Wir sind Abrahams Kinder und sind niemals jemandes Knecht gewesen. Wie sprichst du dann: Ihr sollt frei werden? Jesus antwortete ihnen und sprach: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wer Sünde tut, der ist der Sünde Knecht. Der Knecht bleibt nicht ewig im Haus; der Sohn bleibt ewig. Wenn euch nun der Sohn frei macht, so seid ihr wirklich frei.

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater,
den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.

Amen.

Predigt

Lied: *Meine Hoffnung und meine Freude (Thuma Mina 92)*

Fürbitten

(bei Gottesdiensten ohne Abendmahl folgen gleich Vater Unser, Sendung und Segen)

Gedenke, gnädiger Gott, deiner Kirche, erlöse sie von allem Bösen, vollende sie in deiner Liebe. Schenke uns deinen Heiligen Geist, der uns und deine Kirche immer und immer wieder erneuert. Lebendig machender Gott,

höre unser Gebet.

Lass uns stets neu erkennen, dass wir nicht aus uns selbst oder durch unsere guten Werke vor dir gerecht werden, sondern allein aus deiner Gnade, die wir im Glauben an Jesus Christus erfahren. Gnädiger Gott,

höre unser Gebet.

Geheimnisvoller Dreieiniger Gott, du bist uns Beispiel dafür, in Einheit, in Freude und Frieden miteinander zu leben. Möge dein Geist uns zu Gemeinschaften formen, in denen wir einander achten und in Liebe den anderen zugewandt sind. Lass uns in jedem Nächsten das Antlitz Christi erkennen und stets daran denken, dass alle Menschen Gottes Kinder sind; dass alle Menschen in Christus zu einem Menschen geworden sind, ohne Rücksicht auf Geschlecht, Herkunft oder sozialen Status. Menschenliebender und Mensch gewordener Gott,

höre unser Gebet.

Lebendiger Gott, dein Sohn Jesus Christus ist unsere Auferstehung und unser Leben. Trockne die Tränen allerer, die weinen. Hüte die Kranken. Lass die Müden ruhen; segne die Sterbenden, tröste die Leidenden. Erbarme dich der Betrübten und sei mit den Fröhlichen. Bewahre uns in der Gemeinschaft der Heiligen und schenke uns die Hoffnung ewigen Lebens, durch Jesus Christus, unseren Bruder und Retter.

Amen

Abendmahl

Lied: *Let us break bread together/Lasst uns Brot brechen (Agape 52)*

Vorbereitung

Gütiger Gott, durch deinen Sohn Jesus Christus ist uns allen Erlösung zuteil geworden. So bringen wir nun vor dich Brot und Wein, in der Gewissheit deiner erlösenden Gegenwart. Mache sie zum Zeichen des Heils, das wir in diesem Mahl unseren Herrn empfangen. Stärke unseren Glauben und erneuere unser Leben und unsere Liebe zu unseren Nächsten durch Jesus Christus unsern Herrn.

Lobgebet

L: Der Herr sei mit euch

G: und mit deinem Geist.

L: Erhebet eure Herzen.

G: Wir erheben sie zum Herrn

L: Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.

G: Das ist würdig und recht.

L: Wahrhaft würdig ist es und recht, dass wir dich, ewiger Gott, immer und überall loben und dir danken, durch unseren Herrn Jesus Christus.

Ihn hast du der Welt zum heil gesandt, durch seinen Tod haben wir Vergebung der Sünde und durch seine Auferstehung das Leben.

Darum loben die Engel deine Herrlichkeit, beten dich an die Mächte und fürchten dich alle Gewalten. Dich preisen die Kräfte des Himmels mit einhelligem Jubel; mit ihnen vereinen wir unsere Stimmen und bekennen ohne Ende:

Sanctus: *Santo, santo, santo/Heilig, heilig, heilig (Agape 81)*

Einsetzungsworte

Vater Unser

Vater unser im Himmel
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.

Friedensgruss

Agnus Dei: *Oi, Jumalan Karitsa/O du Lamm Gottes*
(*Thuma Mina* 127)

Austeilung (währenddessen kann das Lied *Eat this bread/*
Esst das Brot, Agape Nr 20, gesungen werden)

Dankgebet

L: Wir danken dir allmächtiger Gott,
dass du uns durch diese heilsame Gabe gestärkt hast.
Wir bitten dich: Lass du sie in uns wirksam werden im
unerschütterlichen Glauben an dich und in herzlicher
Liebe unter uns allen.
G: Vollende dein Versprechen in uns, o Gott.

Sendung und Segen

Gott sei vor dir, um dir den Weg der Befreiung zu zeigen,

Gott sei in dir und weite dein Herz zu lieben und für das
Leben zu kämpfen.

Gott sei hinter dir, um dir den Rücken zu stärken für den
aufrechten Gang.

Lied: *Ein feste Burg ist unser Gott*

Gott sei neben dir, eine gute Freundin und ein guter
Freund an deiner Seite.

Liturgisches Material gestellt von der LWB-Abteilung für Theologie und Öffentliches Zeugnis. © LWB



LUTHERISCHER
WELTBUND
Eine Kirchengemeinschaft

Lutherischer Weltbund
– Eine Kirchengemeinschaft
Route de Ferney 150, Postfach 2100
1211 Genf 2, Schweiz
Tel. +41.22/791.61.11
Fax +41.22/791.66.30
E-Mail: info@lutheranworld.org
www.lutheranworld.org